



Die STADT LANDSHUT bietet im Fleischhygieneamt - **vorbehaltlich der Zusage eines schulischen Ausbildungsplatzes** -

eine Ausbildung zum **Amtlichen Fachassistenten** (w/m/d)

mit mind. 30 Wochenstunden an 5 Arbeitstagen an. Die Bezahlung erfolgt gemäß den Bestimmungen der TV-Fleischuntersuchung.

Die amtlichen Fachassistenten unterstützen die amtlichen Tierärzte des Fleischhygieneamts bei der Überwachung der Schlachtung von Nutztieren des Schlachtbetriebs Vion SBL in Landshut. Die schulische Ausbildung wird voraussichtlich im März 2025 an der Landesakademie in Baden-Württemberg absolviert, die zugehörigen Praktikumszeiten finden im Fleischhygieneamt der Stadt Landshut statt.

Die Arbeitszeiten der amtlichen Fachassistenten richten sich nach dem Schlachtaufkommen (derzeit Montag von 3:00 Uhr bis 16:30 Uhr sowie Dienstag bis Freitag von 3:00 Uhr bis 15:00 Uhr mit bis zu 1,5 Schichten) sowie nach der Personalverfügbarkeit.

Ihr Profil:

- Erfolgreicher Abschluss einer Hauptschule oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- 18. Lebensjahr vollendet
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit und Mobilität (überwiegend stehende Tätigkeit am Schlachtband)
- Kenntnisse in der Fleischproduktion von Vorteil

Die Tätigkeit erfordert eine zuverlässige, verantwortungsvolle und leistungsbereite Arbeitskraft.

Wir bieten:

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Ein verantwortungsvolles, abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre
- Vergütung gemäß den Bestimmungen TV-Fleischuntersuchung

Interessierte Personen mit vorgenannten Voraussetzungen werden gebeten, Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal

bis spätestens 01.12.2024

an die Stadt Landshut zu richten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Als kommunaler und öffentlicher Arbeitgeber schätzen wir die Vielfalt unterschiedlicher persönlicher Eigenschaften. Daher freuen wir uns über alle Bewerbungen unabhängig der Herkunft, geschlechtlichen Identität, gesundheitlichen Einschränkungen, Religionszugehörigkeit oder der Wahl des partnerschaftlichen Lebensmodells.

Die Stadt Landshut fördert die Gleichstellung aller Personen und begrüßt Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig deren Herkunft, Religion oder bestehender Behinderung.